



OFFICE ASSET Modul Control

IT Controlling

Transparenz und Planungssicherheit der IT-Kosten

Mit dem Modul Control kann Ihre IT-Abteilung als internes Profit Center agieren. Primär- und Sekundärkosten wie z. B. system- oder benutzerabhängige, dynamische und fixe Kosten werden auf den richtigen Verursacher oder den entsprechenden

Service umgelegt. Dabei können Sie Ihre Kosten und Leistungsarten frei definieren und zuordnen.

Zudem ist die Betrachtung der Kosten aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln möglich, wie z.B. die des Verursachers, Erzeugers oder Finanzierers.

Bausteine, die Sie bei der Kontrolle unterstützen:

Direkte und indirekte Kosten und Leistungen erfassen - eine effiziente und wirksame Zuordnung und Verrechnung ermöglichen.

In vielen Unternehmen sind weder die IT-Kosten noch deren Verteilung transparent. Auch gibt es selten eine Zuordnung der Kosten zu den Geschäftsprozessen.

Daher fällt es schwer, Einsparpotenziale aufzudecken. Der Rotstift wird oft willkürlich angesetzt. Unbedachte Streichungen gefährden allerdings die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens.



Administration

- Individuelle Leistungsarten (interne/externe Verrechnung) mit unterschiedlichen Berechnungsarten (Festpreis, Kostenart, einmalig, etc.)
- Asset- und Service-Verrechnungssätze

Automatismen

- Automatische Anlage von Rechnungsdokumenten mit individuellen Vorlagen
- Historisierung von Abrechnungsdaten

Funktionen

- Periodische Abrechnungsmöglichkeiten aller oder einzelner Kostenstellen
- Verursachergerechte Abrechnung
- Export der Abrechnungsdaten in Buchungssysteme

Reporting

- Umfangreiche Standardberichte nach Leistungsarten, Objekten, Systemen, Kostenstellen, etc.
- Erstellung individueller Abrechnungsreporte incl. automatisierter Versendung